

## **Antrag auf Gewährung eines Mehrgenerationenzuschusses**

Hiermit beantrage ich den Zuschuss für die Gewährung eines Mehrgenerationenzuschusses lt. Familienförderrichtlinie der Gemeinde Bakum.

### **Angaben zum Antragssteller:**

Nachname: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Lage des Baugrundstücks: \_\_\_\_\_

Liegt eine Baugenehmigung  
des Landkreises Vechta vor?

Ja, Az.: \_\_\_\_\_  
 Nein

Die Errichtung der Einliegerwohnung erfolgt

- als Neubaumaßnahme
- in einer vorhandenen Bausubstanz
- als Anbaumaßnahme

Für die Einrichtung von Einliegerwohnungen sowohl bei Neubaumaßnahmen als auch bei der Errichtung in einer vorhandenen Bausubstanz bzw. bei Anbaumaßnahmen erfolgt eine Förderung, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:

### **Fördervoraussetzungen:**

Bewohnt der Hauseigentümer  
weiterhin das Haus?

Ja  
 Nein

Haben Sie bereits in der Vergangenheit einen Mehrgenerationenzuschuss erhalten?

Ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ €  
 Nein

Die Einliegerwohnung verfügt über einen separaten Zugang?

Ja  
 Nein

Wird die Einliegerwohnung von einem Verwandten in gerade Linie des Eigentümers (bzw. dessen Ehegatten) bewohnt?

Ja  
Von: \_\_\_\_\_  
 Nein

**Höhe des Zuschusses:**

Die Höhe des Zuschusses beträgt 2,5 % der Herstellungskosten der Einliegerwohnung, max. 2.500,00 €.

Die Gesamtkosten für die Herstellung der Einliegerwohnung betragen \_\_\_\_\_ €. Die Rechnungen sind als Nachweise beigefügt (Um die Höchstförderungssumme in Höhe von 2.500,00 € zu erhalten, sind somit Rechnungsnachweise in Höhe von 100.000,00 € zu erbringen).

Der Zuschuss lt. der Familienförderrichtlinie der Gemeinde Bakum soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

Institut: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragssteller